



Ariadne

Struktur und Technologie

Inhaltsverzeichnis

1. Struktur	2
2. Technologie und Patente.....	3

1. Struktur

Firma:

Ariadne Maps GmbH
Handelsregister Nummer: HRB 247985
Ust. Nummer: 143/115/00644
Ust. ID: DE 323 677 487

Kontaktpersonen:

Dr. Georgios Pipelidis (CEO)
Brecherspitzstraße 8
81541 München
georgios@ariadne.inc
+49 174 4079 675

Sebastian Deppe (VP DACH)
Brecherspitzstraße 8
81541 München
sebastian@ariadne.inc
+49 1523 4626 797

Maximilian Dorfmeister (Key Account Manager)
Brecherspitzstraße 8
81541 München
max@ariadne.inc
+49 1523 4637 235

Unternehmensstruktur:

Die Ariadne Maps GmbH hat noch folgende verbundene Unternehmen:

Branch Ariadne Maps GmbH – Griechenland

IKE Ariadne Maps Hellas – Griechenland

Pte Ltd Ariadne Maps Pte. Ltd. – Singapur

Philosophie und Geschichte des Unternehmens:

Ariadne wurde 2019 in München, Deutschland, gegründet. Die Wurzeln gehen auf ein Promotionsstudium an der Technischen Universität München zurück.

Durch den Einsatz modernster KI-Systeme und die Anwendung rigoroser, tiefgreifender und datenschutzrechtlich geschützter Analysen bewerten wir Menschenströme präzise und versorgen sowohl den privaten als auch den öffentlichen Sektor mit datengestützten, umsetzbaren Erkenntnissen und Informationen.

Unser Expertenteam besteht aus Spitzeningenieuren, Managern und Wissenschaftlern. Gemeinsam treiben wir die Digitalisierung von physischen Unternehmen voran.

2. Technologie und Patente

Die Ariadne Maps GmbH ist Hersteller und Dienstleister von Lokalisierungs- und Ortungstechnologie für Innen- und Außenräume. Ariadne bietet ein eigenes, patentiertes und an der Technischen Universität München entwickeltes Produkt an, das Hardware (Antennengeräte, im Folgenden auch „Devices“ genannt) und Software, einschließlich eines Dashboards („Dashboard“) zur Visualisierung der Ergebnisse des Dienstes auf der Grundlage definierbarer Key Performance Indicators („KPIs“) enthält. Die Geräte können dabei Signale von Smartphones und anderen smarten Geräten erfassen und somit lokalisieren. Aussagen können u.a. zu Anzahl der (unique) Besucher, Besuchsdauer, Laufwegen und Heat Maps mit sehr hoher Genauigkeit getroffen werden. ([Hier](#) finden Sie mehr Details zu einem der Patente von Ariadne).

Im Unterschied zu anderen Technologien, wie Bluetooth Low Energy (BLE), WiFi, Ultrabreitband oder Mobilfunk, benötigt Ariadne keine Verbindung oder Zustimmung des mobilen Gerätes bzw. dessen Inhaber ([Hier](#) weitere Informationen). D.h. es werden alle mobilen im Geräte bzw. dessen Antennensignale Messgebiet erkannt und deren Bewegung verfolgt.

Durch die hohe Flexibilität bei hoher Datenqualität wird das Verfahren derzeit bei verschiedenen Zielgruppen im Bereich Handel, Shoppingcentern, Flughäfen und Städten erfolgreich eingesetzt.

Im Vorfeld der Förderung der Technologie im Rahmen des Programms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ der Deutschen Bundesregierung, wurde die Unbedenklichkeit durch deutsche Datenschutzbehörden überprüft und bestätigt, dass die Datenerfassung und -verarbeitung anonym erfolgt. Damit ergeben sich insbesondere gegenüber Kameralösungen erhebliche Vorteile im Hinblick auf die Gewährleistungen des rechtlichen aber auch der subjektiven Aspekte von Datenschutz, d.h. die möglichen Befürchtungen der Öffentlichkeit. [Hier](#) weitere Informationen zu dem Projekt Smart City Analytics am Beispiel der Stadt Traunstein.

Detaillierte Unterlagen inklusive der genauen technischen Beschreibung der Methodik, die DSFA einer Gemeinde in Bayern, sowie die Bestätigung der bayrischen Datenschutzbehörden, werden separat mit eingereicht.

Ariadne benötigt für die Messung der Signale eigene Devices, die Strom benötigen. Die Anzahl und Verteilung dieser Devices entscheidet über die erzielbare Genauigkeit der Triangulation. Je nach Fragestellung sind mehr oder weniger Devices nötig, wenngleich der exakt Installationsort relativ flexibel ist, was eine einfachere und damit kostengünstigere Installation anhand der örtlichen Gegebenheiten ermöglicht.

Zudem nutzt Ariadne entsprechend der Einsatzbereiche unterschiedliche Varianten von Devices. Im öffentlichen Raum werden unsere Devices zumeist an Straßenbeleuchtung

installiert. Da diese nur nachts Strom führen, verfügen die dort genutzten Devices über eine eigene Batterie, die tagsüber die nötige Spannung sicherstellt und nachts geladen werden.

Darüber hinaus werden die Daten zumeist – mangels ausreichender WLAN Abdeckung- mit Simkarten gestreamt.

Im Indoorbereich nutzt Ariadne je nach Möglichkeiten und Kosteneffizienz ; POE, LAN oder Simkarten. Da die Devices untereinander auch eigene Mesh-Netzwerke nutzen können sind hier auch hybride Lösungen möglich. Auch dies erhöht die Flexibilität der Installation deutlich gegenüber anderen Technologien.

Weitere Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsbereiche:

Durch den Einsatz eines datenschutzkonformen OptIn Verfahrens ist es mit dergleichen Technologie möglich, personenbezogene Daten zuzuordnen, den Besucher eindeutig zu identifizieren und gezielt in Kommunikation zu treten. D.h. so lange das Mobilgerät nicht gewechselt wird, kann der Besucher wiedererkannt werden und die Bewegungsdaten können mit bestehenden Daten (über Loyalitätsprogramme) verbunden werden. Darüber hinaus ist aktive Indoor Navigation möglich und die Nutzung von Location based Marketing. Im Gegensatz zu z.B. Beacon Technologie, können Nachrichten abhängig von Aufenthaltsdauern gezielt ausgelöst werden. Da die Ariadne Technologie sowohl die Grundgesamtheit erfasst, kann mit Hilfe einer (nahezu) eindeutigen Stichprobe zudem statistisch zuverlässig hochgerechnet werden. Nähere Infos dazu auf ariadne.inc.

Derzeit steht Ariadne auch mit anderen Anbietern im Bereich Transport im Austausch über die Möglichkeit, die Technologie zudem in Bussen und Zügen einzusetzen. Mit Hilfe von GPS Tracking der Geräte ist es möglich, zuverlässig Ein und Aussteigepunkte zu erfassen und neben der Frequenz in den Transportmitteln auch konkrete Reisewege (sogar bei mehreren Transportmitteln hinweg) anonym zu erfassen.